

Meyers Volksbücher.

[12157]

Am 25. April erscheinen nachstehende Bändchen:

Nr. 841. 842. C. Goldoni, Der wahre Freund. Ein Lustspiel in drei Akten. Deutsch von J. Kalau vom Hofe.

Nr. 843. 844. Ungarische Volkslieder. Deutsch von M. Farkaš.

Nr. 845—848. A. Schopenhauer, Aphorismen zur Lebensweisheit.

Nr. 849—851. F. Caballero, Andalusische Novellen. Deutsch von Dr. Hans Müller.

Nr. 852. 853. H. Ibsen, Rosmersholm. Deutsch von Dr. G. Morgenstern.

Nr. 854. Einhard (Eginhard), Leben Kaiser Karls des Großen. Deutsch von F. Purlitz.

Nr. 855—858. A. Daudet, Fromont junior und Risler senior. Pariser Sittenbild. Deutsch von Friedr. Bremer.

Nr. 859. Xavier de Maistre, Die Reise um mein Zimmer. Deutsch von E. Walter.

Nr. 860. H. Chr. Andersen, Bilderbuch ohne Bilder. Deutsch von J. Negehr.

Ladenpreis jeder Nummer 10 Sch.

Einzelne Nummern mit 25% Rabatt.

12 Nummern gemischt mit 40% Rabatt.

50 " " " 45% "

500 " " " 50% "

Ein Exemplar der vollständigen Sammlung in Kommission.

Wir bitten, das Lagerexemplar durch feste Nachbezüge stets vollständig zu erhalten.

Unverkäufliche Bändchen tauschen wir nach vorausgegangener Verständigung gern um. Vollständige Verzeichnisse fürs Publikum und Plakate stehen gratis zur Verfügung.

Leipzig und Wien, 23. März 1891.

Bibliographisches Institut.

J. J. Neines Verlag

in Berlin W. 35.

[12796]

Am Tage nach der amtlichen Publikation wird erscheinen:

Das Einkommensteuergesetz für die Preussische Monarchie.

Mit Einleitung, erläuternden Anmerkungen, Formularen und ausführlichem Sachregister bearbeitet

von

Gust. Dullo, Stadtsyndikus a. D.

Preis steif kart. 60 Sch ord.

A cond. mit 25%.

Einz. Explre. bar m. 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6 Ex.

Von 25 Expl. ab bar m. 40% u. 7/6 Ex. (nur bis zum Erscheinen).

Von 100 Expl. ab bar m. 50% u. 7/6 Ex. (nur bis zum Erscheinen).

1 Probe-Exemplar für Ihren Bedarf mit 50%.

Auch falls Sie nicht die recht günstigen Barpreise wahrzunehmen wünschen, bitte ich Sie, immerhin reichlich à cond. zu verlangen.

Firmen, welche größere Manipulationen beabsichtigen, belieben sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Jeder einkommensteuerverpflichtige Staatsbürger wird sich rechtzeitig mit den tiefgreifenden Änderungen des bisherigen Verfahrens bekannt machen wollen.

Die langjährige Praxis des Herrn Verfassers auf dem Gebiete der Steuerverwaltung bietet Gewähr für eine sachgemäße und praktische Arbeit.

Dieser Umstand, sowie die geschmackvolle Ausstattung und der — angesichts des reichen Inhalts — enorm billige Preis werden dieser Ausgabe den Vorzug vor allen anderen sichern.

Ich bitte, möglichst direkt zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 45.

J. J. Neines Verlag.

[12835] In den nächsten Tagen gelangt zu allgemeiner Versendung die erste Nummer der neuen Zeitschrift

„Pädagogischer Literaturbericht“

für die

Schulen und Lehrer Oesterreichs.“

Jährlich erscheinen 6 Nummern in Quartformat für den Preis von 1 Sch 20 Sch ord.

Dem Blatte ist von vornherein ein Leserkreis von mindestens 2000 Abonnenten gesichert, so dass es als **das wichtigste, weil billigste und verbreitetste pädagogische Insertionsorgan Oesterreichs** die Berücksichtigung der Herren Verleger verdient. Durch allgemeine Versendung der in bedeutender Auflage hergestellten, sehr fesselnden und reichhaltigen Probenummer wird sich der bereits vorhandene Leserkreis ohne Zweifel noch bedeutend erhöhen, so dass die Herren Verleger von**Pädagogischer Literatur, Lehrmitteln, Wissenschaftlichen Werken, Populären Büchern und Zeitschriften, sowie Musikalien**

im „Pädagogischen Literaturbericht“ ein wertvolles Ankündigungsmittel erhalten. Wir berechnen für Inserate pro 4gespaltene Petitzeile 20 Sch = 14 Sch pro Quadratcentimeter, also einen Preis, der

verhältnismässig viel niedriger

ist, als die Anzeigegebühr aller anderen Schulzeitschriften Oesterreichs.

Probenummern**bitten zu verlangen!**

Wir sind bereit auch Extrabeilagen zu verbreiten, ersuchen aber in jedem Falle um vorherige Anmeldung unter Beifügung eines Probeblattes. Die Redaktion des „Pädagogischen Literaturbericht“ erbittet Rezensionsexemplare neuer Erscheinungen durch unsere Vermittlung. Inserataufträge für die 2. Nummer bis spätestens 20. April erbeten!

Znaim, den 24. März 1891.

Fournier & Haberler.